

Behandlungsvertrag, DSGVO und Allgemeine Geschäftsbedingungen Stand 21.07.2021

Behandlungsvertrag

Ich versichere, dass ich Halter des Tieres und deshalb berechtigt bin, einen Vertrag über die Durchführung erforderlicher Behandlungen und Operationen zu schließen, ich versichere ferner, dass ich willens und in der Lage bin, die dadurch entstehenden Kosten zu tragen. Ich erkläre in diesem Zusammenhang, dass ich mich zum Zeitpunkt dieser Erklärung in keinem gerichtlichen Schuldenverfahren befinde, und dass das Schuldnerverzeichnis des für mich zuständigen Amtsgerichts keine Eintragungen über meine Person aufweist.

Sofern ich nicht Halter des Tieres bin, versichere ich, im ausdrücklichen Auftrag des Tierhalters zu handeln. Fehlt es an einer Bevollmächtigung, oder stellt der Tierhalter eine Bevollmächtigung in Abrede, bestätige ich hiermit, dass ich für die entstehenden Kosten aus der Behandlung aufkommen werde.

Ich zahle die entstehenden Kosten sofort in bar oder per EC-Karte. Mir ist bekannt, dass der Praxis ein Zurückbehaltungsrecht an dem behandelten Tier zusteht, wenn ich nicht bereit oder dazu in der Lage bin, die durch die Behandlung des Tieres entstandenen Kosten in bar oder per EC-Karte zu zahlen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geschäftsbeziehung

Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube. Kunde ist diejenige Person, die Anwendungen für ihr Haustier selbst oder für Dritte ab dem Zeitpunkt der Buchung in Anspruch nimmt. Haustier im Sinne dieses Vertrages sind ALLE im selben Haushalt und unter demselben Besitzer registrierten, in der Praxis vorgestellten Tiere. Kunde ist außerdem der Käufer von Gutscheinen. Mit der Buchung dieser Dienstleistungen erkennt der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit. Die Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube behält sich eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden auf Wunsch vorgelegt, sind im Wartebereich ausgelegt sowie auf der Internetseite einzusehen.

2. Behandlung

Alle Behandlungen erfolgen unter der Maßgabe, den Patienten ganzheitlich zu behandeln. Das heißt, die Beseitigung oder Linderung bestehender gesundheitlicher Beeinträchtigungen wird mit den gegebenen Mitteln zeitnah angestrebt. Jedoch steht das Bemühen, langfristig die Ursache zu beheben, im Vordergrund. Dies kann nur in einer angenehmen, entspannten und von Vertrauen geprägten Atmosphäre geschehen. Alle durchgeführten Therapien erfolgen nach Absprache mit dem Patientenbesitzer, welcher sich verpflichtet, alle Fragen zu seinem Haustier, insbesondere die, die dessen Gesundheit und den bisherigen Therapieverlauf betreffen, umfassend und wahrheitsgetreu zu beantworten.

3. Bezahlung

Erfolgte Leistungen sind sofort in bar oder per EC zu zahlen.

4. Terminvergabe

Wir führen eine reine Terminsprechstunde. Das heißt, Sie melden sich vor dem Besuch der Tierarztpraxis telefonisch an. Dies gilt auch für Notfälle. In der Regel erhalten Sie sofort (Notfälle) oder am gleichen Tag (Krankheitsfälle) einen Termin. Durch die Terminvergabe ersparen wir Ihnen unnötige Wartezeiten und sichern Ihnen und Ihrem Haustier ausreichend Zeit, um alle Fragen und Probleme zu klären.

5. Terminabsage

Vereinbarte Termine sind wahrzunehmen. Sollte ein Termin aus wichtigem Grund nicht wahrgenommen werden können, so ist dieser **mindestens 24 Stunden** vorher abzusagen. Ein Behandlungstermin gilt als abgesagt, wenn dieser mit dem behandelnden Therapeuten, per E-Mail oder telefonisch, auch als Mitteilung auf der Mailbox, unter Angabe des Kunden- / Patientennamens, Behandlungsdatum und Uhrzeit besprochen wurde. Für die Einhaltung dieser Fristen ist der Kunde verantwortlich. Gelingt es der Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube nicht, den Zeitraum anderweitig zu belegen, kann die Praxis dem Kunden / Patienten die Kosten für den nicht wahrgenommenen Termin in Rechnung stellen.

6. Terminausfall

Der Patientenbesitzer/Kunde hat den Ausfall eines von ihm versäumten Behandlungstermins zum vereinbarten Teilhonorar, mindestens jedoch 10,00 € an den Leistungserbringer (Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube) zu entrichten. Hierfür erhält er eine gesonderte Rechnung.

7. Verspätungen

Sollten Sie sich verspäten, so verkürzt sich die Behandlungszeit Ihres Tieres entsprechend. Verspätungen von mehr als 15 Minuten gelten als ausgefallener Termin und werden gesondert in Rechnung gestellt.

8. Rücktrittsrecht Kunde

Sollte der Kunde mit den Leistungen der Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube während der Leistungserbringung nicht zufrieden sein, so kann er vom Behandlungshonorarvertrag zurücktreten. Die bereits erfolgten Leistungen sind in vollem Umfang zu zahlen. Die Berücksichtigung der Punkte 3 und 6 finden in diesem Zusammenhang ebenfalls ihre Anwendung.

9. Rücktrittsrecht Praxis

Die Tierarztpraxis Dr. Sandra Unglaube ist berechtigt vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Kunde sich entgegen der vorliegenden AGB's verhält. Schäden, die durch die Nichterfüllung des Vertrages seitens des Kunden entstehen, werden ebenfalls in Rechnung gestellt.

10. Änderungen der AGB, Leistungsbeschreibung, Preise

Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), der Leistungsbeschreibung und Preise werden auf der Internetseite unter www.tierarzt-raguhn.net zur Verfügung gestellt.

11.Salvatorische Klausel

Sollte eine Klausel dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur zu einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit.

Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 a) i.V.m Art.7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Nach Kenntnisnahme des vorstehenden Datenschutzhinweises (Stand 25.05.2018) wird folgende Einwilligung erteilt:

Zum notwendigen und erforderlichen Zweck der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses können über die bereits benannten Daten weitere personenbezogene Daten, wie Bonitätsauskünfte, Geburtsdatum, Bankverbindung verarbeitet werden. Die zu diesem Zweck verarbeiteten Daten werden nach Zweckerreichung und/oder Ablauf rechtlicher Aufbewahrungsfristen, spätestens jedoch nach 15 Jahren, gelöscht.

Mit Ihrer folgenden Einwilligung geben Sie Ihr freiwilliges Einverständnis zu der vorbeschriebenen Datenverarbeitung.

Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen oder abgeändert werden. Der Widerruf ist postalisch oder per E-Mail an uns zu senden. Eine Folge des Widerrufs kann dann jedoch sein, dass wir das Behandlungsverhältnis nicht mehr oder nicht mehr im bisherigen Umfang fortführen können.